



## BERATUNGSVORLAGE

**Bearbeiter:** Herr Kindel

**Gremium:**  
Gemeinderat Au

**Sitzung:**  
öffentlich

**Sitzungstag:**  
10.04.2019

**TOP 1:**  
**Mountainbike Trail;**  
**hier: Sachstandsbericht und Grundsatzbeschluss**

### **Sachverhalt:**

Das Thema „Mountainbike fahren“ im Wald wird im Gemeinderat seit mehreren Jahren von unterschiedlichen Interessensgruppen immer wieder angesprochen.

Auf der einen Seite suchen Mountainbikefahrer auf der Gemarkung der Gemeinde nach Trails und bauen sich diese in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden auch selbst. Auf der anderen Seite beklagen Waldbesitzer, Jagdpächter und Förster zunehmend das Auftreten illegaler, teils gut ausgebauter Mountainbikestrecken abseits der ausgebauten Wege, u.a. durch Ruhezone für das Wild.

Die Waldbesitzer (u.a. die Gemeinde) sind im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht zur Beseitigung dieser Trails verpflichtet. Die dazu bisher ergriffenen Maßnahmen haben bislang allerdings keinen wirksamen Erfolg gezeigt. Die zerstörten beziehungsweise gesperrten Strecken werden nach kurzer Zeit, oftmals in nächtlichen Bauaktionen, wieder hergestellt.

In Gesprächen mit Jugendlichen und Verantwortlichen des Vereins Mountainbike Freiburg e.V. wird für den Bau der „illegalen“ Trails ursächlich insbesondere auf „nichtvorhandene“ legale Strecken hingewiesen.

Da es in der Stadt Freiburg und in anderen umliegenden Gemeinden durch die Ausweisung von „offiziellen“ Trails jeweils gute Beispiele zur Lösung dieser Thematik gibt, haben Verwaltung und Revierleiter J. Wiesler im Gespräch mit Verantwortlichen des Vereins Mountainbike Freiburg e.V. nach Möglichkeiten zur Ausweisung eines für alle Interessensgruppen akzeptablen Trails in diesem Bereich gesucht.

Ziel dabei war es, eine für die Biker sportlich interessante Strecke zu finden, die neben der Akzeptanz durch die Mountainbikefahrer dazu führt, dass keine weiteren „illegalen“ Strecken gebaut werden, um Wild und Wald die notwendigen Ruhebereiche wieder zurückzugeben.

In der Sitzung wird Herr Tölzel vom Verein Mountainbike Freiburg e.V. gemeinsam mit Revierleiter Wiesler eine mögliche Streckenführung vorstellen, aus den Gesprächen mit der

Naturschutzbehörde des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und den Jagdpächtern berichten sowie auf das mögliche weitere Vorgehen zur Regelung von Verantwortlichkeiten eingehen.

Der Beratungsvorlage ist ein Gestattungsvertrag beigefügt, der Grundlage einer entsprechenden Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Verein Mountainbike Freiburg e.V. sein könnte.

***Beschlussvorschlag:***

Der Gemeinderat nimmt das von der Vorstellung des Konzeptes zur Ausweisung eines Mountainbike Trails auf der Gemarkung der Gemeinde Kenntnis und stimmt der vorgesehenen Streckenführung zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Gestattungsvertrag mit dem Verein Mountainbike Freiburg e.V. abzuschließen und mit den betroffenen Waldbesitzern und Grundstückseigentümern evtl. erforderlich werdende Vereinbarungen zu treffen.